

Antrag

der Abgeordneten **Vesna Schuster, Landbauer, MA, Königsberger, Aigner, Dorner, Handler, Ing. Mag. Teufel** gemäß § 32 LGO 2001

betreffend: **Verstärktes Angebot von Berufs- und Studienorientierung an Niederösterreichs Schulen**

Nur die wenigsten Schüler haben eine genaue Vorstellung davon, welchen Beruf sie einmal ausüben wollen oder für welches Studium sie sich inskribieren werden. Umso wichtiger ist es, dass bereits in der Schule beratend zur Seite gestanden wird.

Durch berufs- und studienorientierte Tests kann mit der Hilfe von Bildungsexperten innerhalb weniger Stunden den teilnehmenden Schülern individuell ihre Stärken und Schwächen aufgezeigt werden. Diese Tests müssen in Zukunft kostenlos und verbindlich ab der siebten Schulstufe durchgeführt werden, um den Schülern die zu diesem Zeitpunkt stattfindende Wahl eines Schultyps zu erleichtern. Ab der elften und zwölften Schulstufe sollen ähnliche Tests auf freiwilliger Basis erneut angeboten werden, um jedem Schüler die Möglichkeit zu geben, darüber zu reflektieren, ob die Ausübung eines Berufes oder doch eher ein Studium die richtige Wahl ist.

Ergänzend zu diesen Tests braucht es verbindliche Beratungsgespräche, bei denen mit den Schülern individuell die Ergebnisse besprochen und Möglichkeiten zur weiteren Bildung gezeigt werden. Weiter soll den Schülern verstärkt die Teilnahme an Berufs- und Studienorientierungsmessen ermöglicht werden.

Die Gefertigten stellen daher den

Antrag:

Der Hohe Landtag wolle beschließen:

- „1. Der NÖ Landtag spricht sich im Sinne der Antragsbegründung für die Einführung von kostenlosen, von Bildungsexperten erstellten Berufs- und Studienorientierungstests aus.

2. Die NÖ Landesregierung wird im Sinne der Antragsbegründung aufgefordert, sämtliche dafür notwendigen Schritte in die Wege zu leiten.“

Der Herr Präsident wird ersucht, diesen Antrag dem Bildungs-Ausschuss zur Vorberatung zuzuweisen.